



www.landkreis-fuerth.de

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

NEU: Wertstoffhof Zirndorf

Seite 4



Foto: Landratsamt Fürth

REGION LEBENSRETTER FÜRTH:
Neue App rettet Leben – Seite 6

HEIMATTOUR:
Genuss trifft Kultur – Seite 15

Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie für Sie sorgentfrei und zum Bestpreis!

Bernd Barthmus Markus Zachmann

b&Z Immoservice
Ihre Immobilien Profis im Landkreis Fürth

**Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung**

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

Exzellente
35 Bewertungen
Scout24

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

Schowitz
Malerbetrieb u. Dachdeckerei
Gerüstbau & Verleih
Fassaden u. Altbaurenovierungen

90441 Nürnberg Industriestraße 34
www.malerbetrieb-schoewitz.de
schoewitz@gerhardburzer.de
Telefon 0911/49 39 76

KUNSTMANN
SANTUAR- & HEIZUNGSTECHNIK

BADSANIERUNG
Visuelle Badgestaltung

Alles aus einer Hand!

Tel. 0911 31 76 75 · www.kunstmann-sanitaer.de
Austraße 74 · 90429 Nürnberg

GEINZER BAU
wir bauen's...

Meisterhand SEIT 1989

Altbau Sanierung Trockenlegung Kanalarbeiten
Neubau Umbau Pflaster von klein bis groß

... Nürnberg • Fürth • Erlangen ... | 09132-63727

LANDKREIS MAGAZIN

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-55
oder E-Mail an:
lkm@herbstkind-wa.de

Greuther Teeladen

Special SUMMER SALE

vom 01.08. bis 31.08.2024
20% 50% 80%

FÜRTH Südstadt-CENTER
Schwabacher Str. 265
www.greuther-teeladen.de

Gabler
NATURSTEINE

NATURSTEINE für Ihren Garten

Bodenbeläge, Palisaden, Stelen – Pflastersteine und Rasenkanten – Mauersteine und Verblender – Kiese, Splitte und Findlinge – Gabionen – Garten-Accessoires – Keramikplatten

Viele Sonderposten
www.gartensteine.de

Gabler GmbH
In der Alting 8, 90596 Schwannstetten-Schwand
Telefon (09170) 2250, info@gartensteine.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Wohnmobilcenter Am Wasserturm
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de

Elektro-Service Jordan

Hausgeräte Reparatur
Verkauf + Ersatzteile

Mühlitalstr. 103, Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de

Wir kaufen Ihr Altfahrzeug

auch Old- und Jung-Timer, inkl. Abmeldung und Abholung, seriöse Barabwicklung

Kfz-Handel Fürth-Dambach
Tel. 0911-486038

HACKER Büromöbel
Drehstuhl für Home-Office + Büro

AKTIONSPREIS 299 EURO

Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueroemoebel.de
www.hacker-bueroemoebel.de

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

EGERER
Verlege- & Schleiservice für Parkett & Laminat

-Verlegung von Parkett, Fertigparkett, Laminat & Designer Vinyl
-Schleifen von Parkett-, Dielenböden & Treppen
-Aufbereitung von Parkett & Holzterrassen

Wir beraten Sie gerne!

www.parkett-egerer.de
Mail: egerer-michael@gmx.de
Tel/Fax: 09103/43 23 714
Mobil: 0174/31 24 163
Brandstätterstr.14 90556 Cadolzburg

ERÖFFNUNG DES WERTSTOFFHOFS IN ZIRNDORF: Weiterer Schritt zu Nachhaltigkeit

Liebe Leserinnen und Leser,

mit großer Freude verkünden wir die Eröffnung des neuen Wertstoffhofs in Zirndorf. Diese moderne Anlage bietet eine zentrale Anlaufstelle zur umweltgerechten Entsorgung und Wiederverwertung von Abfällen.



Foto: Landratsamt Fürth

In einem bewegenden Interview berichtet in dieser Ausgabe außerdem ein Ersthelfer von seinen Erfahrungen und betont die Bedeutung der Ersthilfe-App „Lebensretterregion Fürth“.

Zudem gibt es jeweils einen Nachbericht zum Familienspiel und zum JobChecker.

Viel Spaß beim Lesen,

Ihr Landkreismagazin



IMPRESSUM

Das „Landkreis-Magazin“ erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH, Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Roland Beck, David Obwald, AGFK, Rathaus Langenzenn, privat

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2024, Auflage 56.000, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth. Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 29.07.2024
Anzeigen-Annahmeschluss: 29.07.2024



www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel zertifiziert!

INHALT

- 4 Wertstoffhof Zirndorf
- 6 Region der Lebensretter
- 9 JobChecker
Besuch des Bayerischen Landtags
- 10 Gemeinsam gegen Demenz
- 12 Schöffen gesucht
Wahl des Kreisbrandrates
- 13 Fahrradführerschein 2024
VGN: Fahrrad-Tageskarte Bayern
- 14 Familienspiel
Benefiztag
- 16 Ehrung bei Kreistag
- 17 Runder Tisch Hochwasser
Heimattour: Genuss trifft Kultur
- 18 Urban Gardening
Betriebsbesuch DBL Merk
- 19 Fairtrade-Schülertag
- 21 **AMTSBLATT**
Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth



NEUER WERTSTOFFHOF ZIRNDORF: Mehr Service

Der neue Wertstoffhof überzeugt auch Vertreterinnen und Vertreter der Kreisfraktionen und Landrat Bernd Obst



Fotos: Roland Beck und Landratsamt Fürth



gibt es einen langen Öffnungstag: Donnerstags haben die beiden Wertstoffhöfe des Landkreises bis 18 Uhr geöffnet. Das Gebäude zum Abwiegen wurde auf die andere Seite der Waage versetzt, um Wege bei der Anlieferung zu verkürzen.

Hohe Investition

Die gesamte Baumaßnahme wurde ursprünglich mit einem Kostenvolumen von rund 4,8 Millionen Euro angesetzt und sollte bis Dezember 2022 fertiggestellt werden. Im Zuge der Baumaßnahmen verzögerten sich die Arbeiten an den einzelnen Gewerken und die Gesamtkosten sind auf 8,1 Millionen Euro angestiegen.

Landrat Bernd Obst sprach von sinnvoll investiertem Geld für die Serviceverbesserungen, die allen Kundinnen und Kunden und den Mitarbeitern zu Gute kommen.

Nach über drei Jahren Bauzeit sind die Umbauarbeiten am Wertstoffhof Zirndorf abgeschlossen. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertreter aus der Kommunalpolitik, dem Landratsamt und den am Bau beteiligten Unternehmen konnte sich Landrat Bernd Obst bei einem Rundgang von den Serviceverbesserungen auf der Anlage überzeugen.

„Im Vordergrund der Modernisierung stand vor allem, einen reibungslosen und sicheren Ablauf sowohl für die Kundinnen und Kunden als auch für die Mitarbeiter bei der Anlieferung der Abfallfraktionen zu schaffen.“, so Landrat Bernd Obst.

Klares Beschilderungskonzept

Die Serviceverbesserungen beinhalten unter anderem ein klares Informations- und Beschilderungskonzept. Der gesamte Grüngutbereich wurde umgebaut, um die Verladung und vor allem die Anlieferung von Grüngut zu optimieren.

Eigene Zufahrt für Grünabfälle

Künftig gibt es eine eigene Zufahrt für die Anlieferung von Gartenabfällen. Auch eine Trennung des Kunden- vom Containerabholverkehr war Bestandteil der Bauarbeiten. Im

Der Wertstoffhof wurde nach drei Jahren wieder eröffnet. Neue Serviceangebote und erweiterte Öffnungszeiten machen vieles leichter.

Bereich der Container wurde zudem eine Teilversenkung vorgenommen.

Ebenerdiger Einwurf bei Containern

Die Container müssen dadurch zukünftig nicht mehr über Containertreppen erreicht werden, sondern sind durch eine Vertiefung von 1,80 Metern ebenerdig zu erreichen.

Mehr Abfallfraktionen möglich

Auch die Abfallfraktionen wurden zur Neueröffnung erweitert. Es können zukünftig auch Kleinmengen Gipsabfälle, Porenbetonsteine und Künstliche Mineralfasern (KMF) abgegeben werden.

Gebäude für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bekommen ein neues Sozialgebäude. Dieses wurde sowohl dem aktuellen Personalbedarf als auch den technischen sowie energetischen Anforderungen gemäß der Energie-Einsparverordnung angepasst. Gebaut wurde in nachhaltiger Holzbauweise.

Erweiterte Öffnungszeiten

Mit der Fertigstellung des Wertstoffhofes wurden die Öffnungszeiten erweitert. Zukünftig

- 1 Altreifen**
Pkw-Reifen mit/ohne Felge: 10 € je Reifen**
Sonstige Reifen: 100 € je Reifen**
max. 4 Reifen je Anlieferung
- 2 Altholz A4 - Holz Außenbereich**
z.B. Zaun, Dachsparren, Pergola, Gartenhaus;
100 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg pauschal 7 €
- 3-4 Altmittel***
z.B. Fahrrad, Kinderwagen, Trampolin, Gartenzaun Metall, Metallregal
- 5-7 Altholz A1-A3**
z.B. Holzmöbel, Holzdecke, Laminat, Zimmertür, Palette, 100 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg pauschal 7 €
- 8-11 Sperrmüll**
z.B. Sofa, Koffer, Kratzbaum, Aufstellpool;
170 € je Tonne, Kleinmenge unter 150 kg kostenlos
- 12 Wand-/Dispersionsfarbe**
170 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg pauschal 10 €
- 13 Teppich**
170 € je Tonne, Kleinmenge unter 150 kg kostenlos
- 14 Altpapier***
z.B. Papier, Pappe, Kartonagen, Zeitungen
- 15 Gelbe Tonne***
z.B. Verpackungsmaterial, leere Farbeimer, Dosen
- 16-18 Restmüll**
170 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg pauschal 10 €



- 19 Flachglas**
z.B. Fensterglas, Aquarium Sicherheitsglas;
100 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg kostenlos
- 20-22 Bauschutt**
z.B. Beton, Porzellan, Steine, Fliesen, Ziegel;
Annahme bis 500 kg;
50 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg kostenlos
- 23 Gipsabfälle**
180 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg pauschal 15 €
- 24 Porenbeton**
190 € je Tonne, Kleinmenge unter 100 kg pauschal 15 €
- 26 Gartenabfälle**
72 € je Tonne, Kleinmenge unter 150 kg kostenlos

bei Kleingewerbe:
Gebühr Kleinmenge siehe oben
Gartenabfälle (ab 150 kg) sowie sonstige Wertstoffe (ab 100 kg): 120 € je Tonne **
sonstige Wertstoffe: Holz, Speiseöl/-fett, Papier/Pappe/Kartonagen, Metall, Flachglas, Porenbeton, Gipsabfälle

Annahmetheke

Elektrogeräte*, Speiseöl und -fette*, CDs Druckerpatronen*, Trockenbatterien*, PU-Schaumdosen*, Korken*, Ölfilter*, Autobatterien*, Energiesparlampen/LED*, Maschinenöl; Annahme bis 5 Liter, 4,80 € je angefangenem Liter**
Künstliche Mineralfaser
20 € je 200 Liter Sack, max. 1 Sack je Anlieferung; Anlieferung nur in amtlich ausgegebenen Säcken

* Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos
** Entgelt inkl. MwSt.

ERSTHELFER BERICHTET VON SEINEM EINSATZ:

Neue App rettet Leben



Foto: privat

Ersthelfer Thomas Wolf

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind die häufigste Todesursache in Deutschland. Um die Überlebenschancen bei einem Herzstillstand zu verbessern, hatte Innenminister Joachim Herrmann zusammen mit dem damaligen Landrat Matthias Dießl und Fürths Bürgermeister Markus Braun im Jahr 2023 eine Handy-App zur Alarmierung von Ersthelfern für Fürth Stadt und Land vorgestellt. Die App ist Bestandteil der Projektes „Fürth schockt“ der Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin e.V. und der GesundheitsregionenPlus aus Stadt und Landkreis Fürth.

Mit der App „Region der Lebensretter“ werden vorab registrierte qualifizierte Ersthelfer wie Ärzte, Sanitäter, Feuerwehrler und Pflegekräfte, die sich in der Nähe des Notfallorts aufhalten, über die Leitstelle auf ihrem Handy alarmiert und können so schnell Wiederbelebungsmaßnahmen einlei-

ten. Einer von ihnen ist Thomas Wolf, der auch bereits eine Alarmierung über die App hatte und ein Leben retten konnte.

Herr Wolf, was hat Sie dazu bewogen, sich als Notfallhelfer für die App registrieren zu lassen?

Ich bin Rettungssanitäter und Vorsitzender des Bezirksausschusses des Jugendrotkreuzes Ober- und Mittelfranken. Wir haben beim Roten Kreuz schon seit vielen Jahren versucht, das Thema der schnellen Hilfe bei Herz-Kreislauf-Notfällen voranzutreiben. Denn bei einem Herzstillstand zählt jede Sekunde - je früher reanimiert wird, desto größer sind die Überlebenschancen. Solche Überlegungen gab es schon vor mehr als 15 Jahren.

Dank der flächendeckenden Verbreitung von Smartphones und der Möglichkeit der Push-Benachrichtigung gezielt in der Nähe von Einsatzorten ist es nun möglich, Ersthelfer relativ einfach zu alarmieren. Ich habe mich sehr gefreut, dass diese App im vergangenen Jahr in Fürth Stadt und Land Dank der Arbeitsgemeinschaft Notfallmedizin (AGNF) eingeführt wurde und war deshalb auch sofort bereit, als Ersthelfer mitzumachen.

Sie hatten mittlerweile auch ihren ersten Einsatz – wie lief das ab?

Eine Frau musste nach einer Überdosierung mit Schmerzmitteln reanimiert werden. Die Leitstelle verständigte den Rettungsdienst und zugleich ging bei der App auf meinem Handy ein Alarm ein, da ich mich in der Nähe des Einsatzortes befand und somit sehr schnell als Ersthelfer vor Ort sein konnte.

Ich war etwa drei Kilometer entfernt und habe mich dann sofort auf den Weg gemacht. Als ich dort eintraf, war bereits ein Kollege von der Feuerwehr da und hatte gerade mit der Reanimation begonnen. Ich unterstützte ebenfalls bis zum Eintreffen des Notarztes und der Notfallsanitäter. Die Frau konnte erfolgreich reanimiert und damit gerettet werden.

Wie haben die Angehörigen reagiert, dass noch vor dem Rettungsdienst eine Privatperson am Einsatzort eintrifft und hilft?

Die Angehörigen haben sich tatsächlich etwas gewundert, wie ich so schnell am Einsatzort

sein konnte. Das haben wir dann nach der Reanimation erklärt und die Familie war sehr beeindruckt und dankbar. Die registrierten Notfallhelfer haben aber auch eine Weste, die sie als Notfallhelfer kenntlich macht, außerdem haben wir alle ein Notfallset erhalten.

Wie genau funktioniert die App?

Die App funktioniert wie ein digitales Alarmsystem: Wenn jemand einen Herznotfall meldet, schickt die integrierte Leitstelle über die App eine Push-Nachricht an alle registrierten Ersthelfer in der Nähe. Diese können dann schnell zum Einsatzort eilen und mit der Wiederbelebung beginnen. Gleichzeitig zeigt die App den Standort des nächsten öffentlichen Defibrillators an, falls vorhanden.

Wer kann sich für diese App registrieren lassen?

Die App ist kostenlos und für alle geeignet, die medizinisch geschult sind. Je mehr Menschen die App nutzen, desto mehr Leben können gerettet werden. Der Verein Region der Lebensretter e.V. hat seit 2018 dieses App-basierte System etabliert, mit dem Rettungsleitstellen die registrierten Ersthelfer über das Smartphone orten und alarmieren können.

Herr Wolf, vielen Dank für das Gespräch.

INFO

Mitglied in einer Hilfsorganisation, im Rettungsdienst, Krankenhaus, bei der Feuerwehr oder in der Pflege? Jetzt App laden und als Lebensretterin oder Lebensretter registrieren:



ERFOLGREICHE ALARMIERUNGEN UND ENGAGIERTE ERSTHELFER:

Ein Jahr „Region der Lebensretter Fürth“

Die „Region der Lebensretter Fürth“ feierte im Juni 2024 ihren ersten Geburtstag. Seit dem Kick-Off zur Alarmierung über die Integrierte Leitstelle Nürnberg wurden knapp 300 registrierte Ersthelferinnen und Ersthelfer, die ehren- oder hauptamtlich in Hilfsorganisationen, Feuerwehren oder (notfall) medizinischen Einrichtungen tätig sind, alarmiert.

Diese Ersthelfer sind nicht nur mit dem Thema Wiederbelebung vertraut, sondern wurden auch speziell auf das Alarmierungssystem der Region der Lebensretter geschult, das direkt mit der Integrierten Leitstelle für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung (ILS) verbunden ist.



Foto: AGFK

Bei einem Herzstillstand zählt jede Sekunde

Erweiterung des Projekts

Das Projekt „Region der Lebensretter“ wächst über die Stadt- und Landkreisgrenzen hinaus. Im Mai 2024 schloss sich die Stadt Erlangen dem Projekt an und bewältigte seitdem 70 Einsätze mit knapp 200 Helferinnen und Helfern. Im Herbst 2024 startet das Projekt auch im Landkreis Nürnberg.

Wichtige Rolle der Alarmierenden

Falls ein Reanimationsnotruf über die 112 abgesetzt wird, ist es wichtig, die Tür zu öffnen, damit alarmierte Lebensretterinnen und -ret-

ter einen schnellen Zugang zum Notfallort haben. Grundkenntnisse in Wiederbelebung sind für alle Menschen wichtig, denn die ersten Minuten entscheiden über Leben und Tod. Die ehrenamtlichen Ersthelferinnen und Ersthelfer, die in der Umgebung des Notfalls alarmiert werden, können durch schnelles und sicheres Handeln die Überlebenschancen verbessern.

„Gelebte Solidarität“

Landrat Bernd Obst betonte: „Die Region der

Lebensretter ist ein herausragendes Beispiel für gelebte Solidarität und Engagement in unserer Gemeinschaft. Jeder und jede Einzelne kann einen Unterschied machen und Leben retten.“

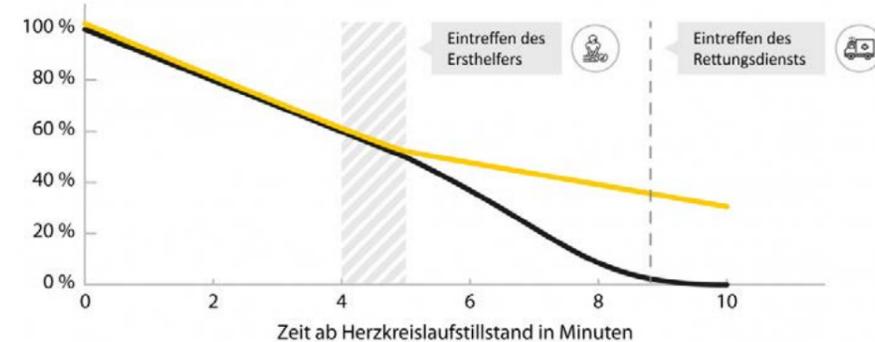
Das Jahr in Stadt und Landkreis Fürth:

- 300** Alarmierungen bei Herz-Kreislauf-Stillstand (über 112)
- 300** registrierte Ersthelferinnen und Ersthelfer in der App
- 5.46** Minuten bis zum Eintreffen eines Ersthelfers (Durchschnitt)

Apphelfer steigern Überlebenschancen

Mit Apphelfer Ohne Apphelfer

Überlebenschancen für reanimierbare Herzkreislaufstillstände



Quelle: ADAC Stiftung, vereinfachte Darstellung.

INFO

Unterstützung gesucht – mehr Leben retten:

Das Lebensretter-System wird ständig weiterentwickelt. Jede Spende hilft, die Situation nach Herz-Kreislauf-Stillstand in der Stadt und dem Landkreis Fürth zu verbessern. Hilfe, die vielleicht jeder oder jede einmal brauchen kann. Vielen Dank.

Spendenkonto: Stiftergemeinschaft
IBAN: DE 56 7625 0000 0009 9535 63
BIC: BYLADEM1SFU
Stichwort: „Fürth schockt“ Landkreisstiftung

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Ihr privater Loungebereich!

DIE SPEZIAL-MARKISE

Modern und unglaublich flexibel! Novatop Q.bus® von Nova Hüppe. Exklusiv & live zu sehen in unserer Ausstellung.

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

DER DACHS BACHER

Angelbedarf/Lebendköder · **Aluprofile**
An- und Verkauf von **Jagd- und Sportwaffen**
Batterien · **Eisenteile** · Farben, Gartenbedarf
Künstlerfarben/Basteln, Schrauben
Abgabe von **Waffen und Munition** nur gegen EWB

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15
90599 Diethenhofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Neue Öffnungszeiten!

100 Jahre Weltspartag. Feiern Sie schon jetzt.

Tagesgeld 35* mit 3,00% p.a.**

Zinssatz gültig bis 31.12.2024

Gleich Termin vereinbaren: (09 11) 78 78 - 0
Alle Infos und Abschluss unter:
sparkasse-fuerth.de/tagesgeld35

Sparkasse Fürth

*Kündigungsfrist 35 Tage. **3 % Zinsen p.a. fest bis 31.12.2024, danach Zinssatz variabel. Mindestanlage 5.000 Euro. Angebot gültig bis 30.11.2024.

Nie mehr Mücken und Fliegen im Haus
Sicherheit und Freude mit hochwertigen Fliegengittern

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Insektenschutzlösungen. Vom Spannrahmen und Rollo bis hin zur Schiebetür, Drehtür, Pendeltür und Lichtschachtabdeckung bieten wir Ihnen ein breites Sortiment.

Wir schaffen den Durchblick!

SCHRAMM FENSTERBAU
Tel. 09101 90 17 10
Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn

www.schramm-fenster.de/insektenschutz

SERIÖS - KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG

59 JAHRE 1965-2024

Kunststofffenster · Haustüren
Isolierglas · Dachfenster
Glastüren · Glasduschkabinen
Glasplatten · Rollos
Reparaturen · Service

HANOLD Meisterbetrieb
90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 · Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de · www.hanold.de

FABRIKVERKAUF
GERZ Matratzen · Lattenroste
Bettgestelle · Bettwaren

Wir freuen uns darauf, Sie in unseren neuen Ausstellungsräumen beraten zu dürfen.

GERZ Matratzen GmbH
Gewerbegebiet V
Mühlsteig 53
90579 Langenzenn
☎ 0 91 01 - 90 95 90
www.gerz-matratzen.de
Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

JUGEND

JOBCHECKER DES LANDKREISES:

Hilfe beim Vorstellungsgespräch

Der JobChecker 2024 des Landkreises Fürth bot Jugendlichen, die kurz vor ihrem Schulabschluss standen, wertvolle Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Dabei wurden Fragen wie „Wie finde ich einen Ausbildungsplatz?“, „Wie schreibe ich eine gute Bewerbung?“ und „Wie überzeuge ich im Vorstellungsgespräch?“ von Profis aus verschiedenen Branchen beantwortet.

Ehrliches Feedback von Profis

Der JobChecker richtete sich an Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse aller Schultypen. An verschiedenen Checkpoints hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Bewerbungsunterlagen gemeinsam mit den Profis zu überprüfen, ehrliches Feedback zu ihrem Auftreten zu erhalten und ein realistisches Vorstellungsgespräch zu führen.

Kooperationspartner 2024

Der JobChecker lebt von seinen starken Partnern. In diesem Jahr waren dabei: Das Team der AktivSenioren Bayern e.V., die Berufshilfe Fürth, Arche gGmbH, die Sparkasse Fürth, die Wirtschaftsjunioren Fürth Stadt & Landkreis Fürth, Hitz Textilpflege, die IHK, die Rechtsanwaltskanzlei Thulke-Rinne, die EnergieAllianz Fürth GmbH, FARCAP Faire Mode gGmbH und das Haarstudio Selma in Fürth.

Optimale Vorbereitung aufs Berufsleben

Landrat Bernd Obst lobte die Initiative der Kommunalen Jugendarbeit und des Präventionsvereins 1-2-3 e.V.: „Dank der Unterstüt-



Die Schüler erhielten ein ehrliches Feedback von den Profis

zung dieser engagierten Partner wurden die Jugendlichen optimal auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet. Der JobChecker war somit eine wertvolle Initiative, die den Übergang von der Schule in die Ausbildung erleichterte und den Jugendlichen wichtige Kompetenzen für ihren weiteren Lebensweg vermittelte.“

AUSBILDUNG VOR ORT:

Besuch des Bayerischen Landtages

Dienstag, ein normaler Arbeitstag? Aber nein – am 09.07.2024 ging es für die Auszubildenden und Beamtenwärterinnen und -wärter auf Einladung des Landtagsamtes in den Bayerischen Landtag nach München.

Nach einem kurzen Austausch mit Landrat Bernd Obst und der Übergabe eines kleinen Verpflegungspakets an alle Teilnehmerinnen und -teilnehmer, ging die Fahrt mit dem Reisebus nach München los.

Interessantes Programm

Am Maximilianeum angekommen, erwartete die Gruppe nach dem obligatorischen Sicherheitscheck und der Begrüßung durch eine Mitarbeiterin des Besucherdienstes ein abwechslungsreiches Programm. Es startete mit einem etwa 30-minütigen Videofilm, der in der Art eines Spielfilms verschiedene Informationen über den Bayerischen Landtag vermittelte. Als nächstes stand die Teilnahme an der Sitzung des Ausschusses für Fra-

gen des öffentlichen Dienstes an. Hier wurde ein Bericht der Staatsregierung präsentiert und es gab die Möglichkeit, bei einer Aussprache zuzuhören.

Im Gespräch mit Abgeordneten

Danach ging es in den Plenarsaal, der „Herzkammer“ des Parlaments, um dort von folgenden Abgeordneten des Bayerischen Landtages empfangen zu werden: Petra Guttenberger (CSU), Christian Zwanziger (Die Grünen), Martin Behringer (Freie Wähler) und Horst Arnold (SPD). Die Nachwuchskräfte konnten den Abgeordneten Fragen stellen, die von ihnen direkt beantwortet wurden. Sie beantworteten zum Beispiel Fragen zu ihrem Berufsalltag und erzählten von ihrem Werdegang in der Politik.



Die Gruppe aus dem Landratsamt Fürth zu Besuch im Bayerischen Landtag

Erinnerungsfotos und gemeinsames Essen

Nach diesem für alle Beteiligten sehr interessanten Austausch und einem gemeinsamen Erinnerungsfoto gab es zum Abschluss noch ein leckeres Essen in der Gaststätte des Bayerischen Landtags. Nach diesen interessanten Einblicken war der kurzweilige Besuch zu Ende und es ging mit dem Bus zurück nach Zirndorf.

LOKALE ALLIANZ IM LANDKREIS FÜRTH:

Gemeinsam gegen Demenz



Die Lokale Allianz setzt sich für das Thema Demenz ein

Demenz entwickelt sich immer mehr zu einer großen sozialen und humanitären Herausforderung für die Gesellschaft. Menschen mit Demenz zu unterstützen, sie wertzuschätzen und ihnen die Teilnahme am öffentlichen Leben zu ermöglichen, ist wichtig. Dafür ist partnerschaftliches Engagement, Vernetzung und Verantwortungsteilung zwischen Staat, Kommunen, Haupt- und Ehrenamtlichen sowie allen Bürgerinnen und Bürgern wichtig.

mäßige Treffen mit den Arbeitskreisen der demenzfreundlichen Kommunen statt.

Starke Netzwerke für Betroffene und Angehörige

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen starke Netzwerke vor Ort, um Unterstützung und Beratung zu erhalten. Bundesweit gibt es bereits 500 lokale Allianzen. Die meisten dementen Menschen möchten so lange wie möglich selbstständig und selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. In Deutschland leben rund zwei Drittel der erkrankten Menschen in Privathaushalten. Sie werden überwiegend von Angehörigen, Freunden und Nachbarn betreut und gepflegt, zum Teil mit Unterstützung professioneller, aber auch ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer.

Mehr Angebote und Aktionen

Wichtig ist dabei der Austausch über Angebote und Aktionen in den einzelnen Kommunen. Denn die Arbeitskreise in den Kommunen werden von Menschen geleitet, die sich ehrenamtlich engagieren. Angebote und Aktionen richten sich an Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Sie sollen aber auch zu einer Sensibilisierung und zu mehr Verständnis für die Krankheit in der Bevölkerung führen.

Unterstützung durch Kommunen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Rathäusern sowie die Seniorenbeauftragte des Landkreises Fürth, Tanja Maier, unterstützen die Arbeitskreise dabei, eigene Ideen zu entwickeln und entsprechende Angebote abzustimmen. Die Arbeitskreise der demenzfreundlichen Kommunen sind eine immer wichtiger werdende Stütze für die Gemeinden. Alle Bürgerinnen und Bürger, die gerne mitgestalten und sich engagieren möchten, sind in den Arbeitskreisen herzlich willkommen.

Sie müssen keine Verträge unterschreiben und die AG Demenzfreundliche Kommune ist auch kein Verein. Bei Interesse einfach bei der Lokalen Allianz melden.

KONTAKT

Yvonne Götz
Mobil: 0152-38950256
E-Mail: fachstellepA@awo-fl.de

EIN ZEICHEN DER SOLIDARITÄT UND AUFKLÄRUNG:

Bayerische Demenzwoche

Die Bayerische Demenzwoche findet dieses Jahr vom 20. bis zum 29. September statt und bietet ein umfangreiches Programm zur Sensibilisierung für das Thema Demenz. Mit einer Vielzahl von Veranstaltungen wird das Bewusstsein für die Herausforderungen und Bedürfnisse von Menschen mit Demenz sowie deren Familien gestärkt.

Im Landkreis Fürth finden in Langenzenn mehrere Veranstaltungen statt.

Dienstag, 17.09.2024

14:30 Uhr: Start der Themenwoche im Bürgersaal (Friedrich-Ebert-Straße 7).

16 Uhr: Eröffnung der Wanderausstellung „Was geht. Was bleibt“ durch Landrat Bernd Obst mit anschließender Lesung (im Bürgersaal)

Donnerstag, 19.09.2024

14 Uhr: Film „Still Alice“ im Kulturhof (Alte Zennstraße 13)

17.09. bis 29.09.2024 Tisch mit Büchern zum Thema Demenz in der Stadtbücherei (Rosenstraße 10)



Bayerische Demenzwoche 20. – 29. September 2024



- | | |
|--|---|
| Dienstag 17.9.
14.30 Uhr
Ab 15.30 Uhr
16 Uhr | im Bürgersaal (Friedrich-Ebert-Straße 7)
Gedächtnistraining
Snacks & Fingerfood sowie Getränke
Eröffnung Wanderausstellung „Was geht. Was bleibt.“ durch Landrat Bernd Obst
Ausstellung von Peter Gaymann „Demensch“
Begrüßung durch den Bürgermeister
Lesung durch Frau Götz: „Demenz ohne Stress“ |
| 16.10 Uhr
16.20 Uhr | |
| Donnerstag 19.9.
14 Uhr | im Kulturhof (Alte Zennstraße 13)
Filmvorführung „Still Alice“
Anmeldung unter seniorenrat@langenzenn.net oder bei Frau Götzinger unter Tel. 09101/7425 |
| Mittwoch 25.9.
16 Uhr | im Bürgersaal (Friedrich-Ebert-Straße 7)
Vortrag „Hören und Demenz“ mit Franziska Weber (Referentin Fachverband für Menschen mit Hör- u. Sprachbehinderung e.V.) |
| 17.9. bis 29.9. | Stadtbücherei Langenzenn (Rosenstraße 10)
Themen-Tisch zum Thema „Alter, Demenz & Gesundheit“ |
| 17.9. bis 4.10. | Bürgersaal während der Öffnungszeiten Rathaus
Wanderausstellung „Was geht. Was bleibt.“ |



FLEXIBEL ARBEITEN?

Starte deine Ausbildung im Landratsamt Fürth!

Du möchtest...

- flexibles und mobiles Arbeiten
- eigener Laptop
- 30 Tage Urlaub
- sehr gute Übernahmechancen
- Gesundheitstage
- gute Bezahlung und Jahressonderzahlung
- Karrieremöglichkeiten
- unterschiedliche Einsatzgebiete

f @ x in @landkreisfuertth

www.landkreis-fuerth.de

Mehr Infos:
Seite 22-23



#JETZT WIRD'S AMTLICH!

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

DRAHT KRIPPNER
ZÄUNE • TORE • TÜREN

- Stahlgitterzäune
- Sichtschutzzäune
- Aluminiumzäune
- Schiebetore
- Tore und Türen aus eigener Fertigung

Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat
Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43 · 90579 Langenzenn
Telefon +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de

BMW Service **MINI Service**

Ihre BMW / MINI Vertragswerkstatt bei Neustadt / Aisch:
familiär // kompetent // top Preis / Leistung

Ihre Alternative für:
BMW & MINI Service und Gebrauchtwagen

Autohaus Pröschel
Bamberger Straße 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 0

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

ENGAGIERTE MENSCHEN GESUCHT:

Ehrenamt mit Urteilskraft

In einer Zeit, in der das Vertrauen in die Rechtsprechung wichtiger denn je ist, öffnet die Justiz die Türen für Engagierte, die als ehrenamtliche Richterinnen und Richter an der Seite von Berufsrichtern stehen möchten. Diese besondere Form der Bürgerbeteiligung ermöglicht es Einwohnerinnen und Einwohnern des Landkreises, aktiv an der Gestaltung der Rechtsprechung mitzuwirken.

Neue Amtsperiode – Neue Gesichter

Für die kommende Amtsperiode vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2030 werden Menschen gesucht, die sich für die Rechtsfindung interessieren und bereit sind, ihre Zeit und ihr Urteilsvermögen in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen. Die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter genießen dabei die gleichen Rechte wie ihre hauptamtlichen Kollegen und sind somit ein unverzichtbarer Teil des Gerichtsprozesses.

legen und sind somit ein unverzichtbarer Teil des Gerichtsprozesses.

Voraussetzungen für die Bewerbung

Deutsche Staatsangehörige, die das 25. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz im Landkreis Fürth haben, sind aufgerufen, sich für diese wichtige Aufgabe zu bewerben. Ausgeschlossen von der Bewerbung sind Abgeordnete, Richterinnen und Richter, im öffentlichen Dienst Beschäftigte sowie Soldaten und Anwälte.

Wie und wo bewerben?

Interessierte können ihre Bereitschaft zur Aufnahme in die Vorschlagsliste im Büro des Landrats, Im Pinderpark 2, II. OG, Zimmer Nr. 2.45, bekunden oder



<https://xima.landkreis-fuerth.de/frontend-server/form/provide/34521>

sich online bewerben: Bewerbungsschluss ist der 13. September 2024.

Entscheidung durch den Kreistag

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist wird der Kreistag die Kandidaten auswählen, die dem Verwaltungsgericht Ansbach vorgeschlagen werden. Das Gericht trifft dann die endgültige Entscheidung über die Berufung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter. Dieser Prozess stellt sicher, dass die ausgewählten Bürgerinnen und Bürger nicht nur den Landkreis Fürth repräsentieren, sondern auch das Vertrauen der Gemeinschaft genießen.

KONTAKT

Landratsamt Fürth
Büro des Landrats
Telefon: 0911 9773-1009

WAHL DES KREISBRANDRATS:

Frank Bauer startet in zweite Amtszeit



Frank Bauer (2.v.l.) kann in seine zweite Amtszeit als Kreisbrandrat starten.



Fotos: Roland Beck

Frank Bauer ist in Weiherhof mit überwältigender Mehrheit für eine zweite Amtszeit als Kreisbrandrat bestätigt worden.

Mit 42 Ja-Stimmen und nur zwei Gegenstimmen tritt Bauer seine nächste sechsjährige Amtszeit an.

Die Wahl, bei der die Kommandanten der Feuerwehren im Landkreis oder ihre Vertreter stimmberechtigt waren, fand im Beisein der Kreisbrandinspektion statt. Landrat Bernd Obst, der das Vorschlagsrecht für die Position innehat, nominierte Bauer als einzigen Kandidaten. Obst lobte Bauers Engagement und Einsatzbereitschaft in den vergangenen sechs

Jahren und betonte, dass Bauer „mit voller Inbrunst“ gearbeitet habe. Zu den ersten Gratulanten zählten neben Landrat Obst und Horst Settler als Vertreter der Regierung von Mittelfranken auch Veitsbronnns Bürgermeister Marco Kistner, der als Vertreter des Bayerischen Gemeindetages dem Wahlausschuss angehörte.

ROSTALER SCHÜLER GLÄNZEN BEI RADPRÜFUNG:

Fahrradführerschein 2024



Foto: Roland Beck

Die Klasse 4b freute sich über den Pokal und 200 Euro für die Klassenkasse

Ein Pokal, Gummibärchen und 200 Euro für einen gemeinsamen Ausflug: Die Klasse 4b der Grundschule Roßtal hat in diesem Schuljahr den sichersten Umgang mit dem Fahrrad im Landkreis Fürth bewiesen. Unter der Leitung von Klassenlehrer Matthias Klotz sicherten sie sich den ersten Platz bei der Jugendverkehrsschule.

Siegermedaille, Siegerprämie, Siegerpokal

„Zum Ende des Schuljahres ist es eine schöne Tradition geworden, die Leistungen der Schülerinnen und Schüler im Bereich der Verkehrserziehung zu würdigen“, sagte Landrat Bernd Obst, der vor Ort gratulierte. Die Belohnung für ihre harte Arbeit war nicht nur eine Siegermedaille für jeden der 27 Schüler, sondern auch eine finanzielle Anerkennung: Aus den Händen der Verkehrserzieher der Polizei, Markus Dieret und Nicole Hettrich, gab es 100 Euro

für die Klassenkasse. Roßtals Bürgermeister Rainer Gegner steuerte weitere 100 Euro bei. „Ich freue mich, dass nach vielen Jahren Roßtal wieder einmal den Pokal geholt hat“, betonte der Rathauschef.

Zusätzlich erhielten die Kinder einen großen Wanderpokal des Landrats, gefüllt mit Gummibären, und einen kleinen Erinnerungspokal, was bei den Kindern für große Freude und sogar Freudentränen sorgte.

14 Schulen, 57 Klassen, 1083 Schüler

Insgesamt nahmen 1083 Schülerinnen und Schüler aus 57 Klassen der 14 Schulen des Landkreises an der Radfahrprüfung teil. Für den Gewinn des Wanderpokals war ausschließlich die praktische Prüfung ausschlaggebend. Die Klasse 4c der Grundschule Roßtal konnte sich über einen zweiten Platz freuen, während die Klasse 3-4J der Grundschule Großhabersdorf den dritten Platz erreichte.

Schulleiterin Sabine Däumler und die Leiterin der Polizeiinspektion Stein, Christina Hantke, lobten das Engagement der Verkehrserzieher und betonten die Bedeutung der Sicherheit auf dem Schulweg. „Es geht hier um nichts Geringeres als das Leben“, so Däumler.

NEUE RADWEGE FAHREN – VGN-WEIT, BAYERN-WEIT:

Fahrrad-Tageskarte Bayern



Mit dem TagesTicket Plus fährt das Fahrrad umsonst mit. In anderen Fällen kann ein gesondertes Ticket fürs Fahrrad nötig sein – gegebenenfalls sogar eines, das nicht nur VGN-weit, sondern Bayern-weit gilt. Die Fahrrad-Tageskarte Bayern ist da häufig die günstigste Option.

PERSONEN	1 Fahrrad
GELTUNGSDAUER	1 Tag
MITNAHME	nein
ÜBERTRAGBAR	nein
VERBUNDPASS/ZONENKARTE	nicht notwendig

- in den Kundenbüros der DB
- an den Fahrkartenautomaten der DB

Fahrradtouren in der Gruppe

Für Gruppen ab 5 Personen wird eine Anmeldung empfohlen. Aus der Anmeldung kann kein Rechtsanspruch auf eine Beförderung abgeleitet werden. Weitere Informationen hier:

Die Fahrrad-Tageskarte Bayern gilt

- im gesamten Verbundgebiet des VGN
- in den Nahverkehrszügen der DB (S, RB, RE, IRE) in ganz Bayern
- sowie in weiteren Verkehrsverbänden (zum Beispiel MW).

Die Fahrrad-Tageskarte Bayern gilt an dem auf dem Ticket angegebenen Geltungstag ab 0 Uhr bis 3 Uhr Mit der gültigen Fahrrad-Tageskarte Bayern, können bis zu 3 Kinder unter 15 Jahren kostenlos ihr Fahrrad mitnehmen.

Die Fahrrad-Tageskarte Bayern gibt es

- zum Preis von 6,50 €,
- im Schalterverkauf (Zuschlag von 2,- € pro Ticket)



www.vgn.de/ratgeber/fahrrad/

Fotos: Roland Beck und Landratsamt Fürth



Siegerehrung in Cadolzburg mit Landrat Bernd Obst und Erster Bürgermeisterin Sarah Höfler.



RÄTSELSPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE: Familienspiel im Landkreis Fürth

Am 7. Juli verwandelte sich die Waldsportanlage des TSV Cadolzburg in einen Ort voller Entdeckerinnen und Entdecker, die bei bestem Radlwyter viel Spaß hatten. Das alljährliche Familienspiel, organisiert vom Landkreis Fürth und der Sparkasse Fürth, lockte zahlreiche Familien und Freunde an. Landrat Bernd Obst freute sich über die Beteiligung von etwa 350 großen und kleinen Menschen, die zu einer Radtour starteten.

Die diesjährige Tour führte auf zwei unterschiedlich langen Strecken rund um Cadolzburg. Cornelia Seifert von der Sparkasse Fürth, die seit über 20 Jahren bei der Organisation des Familienspiels mitwirkt, zeigte sich begeistert: „Es ist immer wieder schön, so

viele ‚Wiederholungstäter‘ zu treffen und auch Familien zu sehen, die das erste Mal beim Familienspiel dabei sind. Spaß machte es auf jeden Fall allen.“ Und weil Sicherheit vorgeht, konnte jeder, der wollte, sein Rad vom Team der Jugendverkehrserziehung „auf Herz und Nieren“ bzw. Verkehrssicherheit prüfen lassen. Der Aufkleber „geprüft“ landete allerdings nicht immer gleich auf dem Fahrrad ...

Lange und kurze Tour

Nach der Tour ein abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm. Neben Beachvolleyball und Faustball konnten sich Kinder beim Elfmeterschießen mit Torschuss-Geschwindigkeitsmessung austoben. Auch das Spielmobil, der Spaßkoffer, Erdwind Spiele, eine

Hüpfburg und das Brettspielfieber des Kreisjugendrings sorgten für Unterhaltung.

Siegerehrung

Um 16 Uhr fand die große Siegerehrung statt. Landrat Bernd Obst, Sparkassen-Vorstand Kai Tusak und Cadolzburgs Bürgermeisterin Sarah Höfler überreichten je zehn Preise an Erwachsene und Kinder. Bei den Kindern freute sich Leni Zempel über einen 250 €-Fahrradgutschein, bei den Erwachsenen konnte Christian Bach einen 150 €-Gutschein für Fahrradzubehör entgegennehmen. Die Preise wurden von der Sparkasse gesponsert. Die Veranstaltung endete mit Vorfreude auf das nächste Jahr, das ein ganz besonderes wird: Zum 40. Jubiläum des Familienspiels lässt sich das Organisations-Team etwas ganz Besonderes einfallen.



EHRENZEICHEN DES BAYERISCHEN MINISTERPRÄSIDENTEN:

Verleihung an Martha Koch aus Stein



Foto: Roland Beck

Martha Koch erhält von Landrat Bernd Obst das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten

Vor der jüngsten Kreistagssitzung wurde Martha Koch (89) aus Stein für ihr Engagement ausgezeichnet. Landrat Bernd Obst überreichte ihr das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt.

Diese Auszeichnung erhalten Menschen, die sich durch aktive Tätigkeit in Vereinen, Organisationen und sonstigen Ge-

meinschaften mit kulturellen, sportlichen, sozialen oder anderen gemeinnützigen Zielen besondere Verdienste erworben haben. Das Ehrenamt muss dabei über einen Zeitraum von mindestens 15 Jahren ausgeübt werden.

Ehrenamt bereits mit 17 Jahren
Martha Koch hat bereits im Alter von 17 Jahren ihr ehrenamtliches Engagement bei der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LKG) Stein begonnen und hält dieser bis heute die Treue. Von Beginn der 50er Jahre bis Anfang der 90er Jahre hat sie sich um die Pflege und Reinigung der Räumlichkeiten der LKG gekümmert. Besonders hervorzuheben ist aber ihr Engagement in der Jungschär und der Kinderstunde in den Jahren von 1972 bis 1992. Sie war stets für die Kinder und Jugendlichen eine wichtige und wertvolle Anlaufstelle. Darü-

ber hinaus war Frau Koch insgesamt 31 Jahre Missionsbeauftragte der LKG.

Auch im hohen Alter engagiert

Besonders erwähnenswert ist, dass Martha Koch bis ins hohe Alter von 87 Jahren bis 2021 gründlich zuverlässig und vertrauenswürdig alle eingehenden Spenden buchhalterisch erfasst und abgerechnet hat.

Weiter zeichnet Martha Koch ihr großes Engagement für alleinstehende, kranke und alte Menschen aus. Das Wohlergehen ihrer Mitmenschen liegt ihr sehr am Herzen. Zum Beispiel besucht sie bis heute Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims Albertus-Magnus.

Mit großer Freude und Leidenschaft sang Martha Koch im Chor der LKG und seit über 70 Jahren verteilt sie Schriften wie das Blatt „Leben und Kraft“.

Ein Leben lang für andere da

„Sie, liebe Frau Koch, haben sich ihr ganzes Leben lang für die Gemeinschaft engagiert. Dafür möchte ich mich heute von ganzem Herzen bei Ihnen bedanken“, so der Landrat bei der Verleihung des Ehrenzeichens. „Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit.“

MASSNAHMEN FÜR BESSEREN SCHUTZ:

Runder Tisch Hochwasser

Im Landratsamt Zirndorf tagte der Runde Tisch Hochwasser, zu dem Landrat Bernd Obst eingeladen hatte. Neben ihm nahmen mehrere Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Fachleute aus den Kommunen teil. Landrat Obst betonte, dass Hochwasser ein wichtiges Thema auch in den Bibertgrund-Kommunen sei und die Bevölkerung sehr sensibel darauf reagiere.

Hochwassermanager Dominik Schilling erinnerte daran, dass der Runde Tisch erstmals 2021 auf Initiative des damaligen Landrats Matthias Dießl tagte. Auslöser war das Zenngrund-Hochwasser. Während bislang auch der Landkreis Neustadt Aisch beteiligt war, fand die Sitzung diesmal mit den Kommunen entlang der Bibert und Rednitz statt.

Wichtige Maßnahmen

Es wurden im vergangenen Jahr einheitliche Hochwasserschutzmodule beschafft, die zu-

sammen eine 375 Meter lange Barriere ergeben, wie Dominik Schilling erläuterte. Weitere Module sind für dieses Jahr geplant und derzeit läuft eine Abfrage bei den Gemeinden, wie viele Module gewünscht sind. Zusätzlich wurden sogenannte Flexwalls angeschafft, die einfach transportiert und aufgebaut werden können. Flachwasserschubboote stehen im Norden und Süden des Landkreises bereit.

Für die Führungskräfte der Feuerwehren gab es Fortbildungsmaßnahmen mit tatkräftiger Unterstützung des THW und der DLRG. Auch die Befüllung von Sandsäcken wurde geübt. Kreisbrandrat Frank Bauer erwähnte, dass in Langenzenn die Sandsack-Abfüllanlage des Landkreises stationiert ist.

Hochwasserdialo g mit Gemeinden

Mit Wilhermsdorf und Langenzenn fand bereits ein sogenannter Hochwasserdialo g statt, um neuralgische Punkte zu untersuchen. Geplant ist das auch für Veitsbronn, danach sol-

len die Gemeinden des Bibertgrundes folgen. Der Runde Tisch Hochwasser diente auch dem Austausch zwischen den Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinden sowie Institutionen wie dem Wasserwirtschaftsamt, um zukünftige Maßnahmen abzustimmen. Für bisher nicht beteiligte Kommunen wird es Gesprächsangebote zum Thema geben.

Sturzflut-Risiko-Management

Das Wasserwirtschaftsamt empfahl den Gemeinden, Sturzflut-Risiko-Management-Pläne zu erstellen. Dabei wird untersucht, welche neuralgischen Punkte es bei Sturzfluten gibt. Kreisbrandrat Frank Bauer betonte, dass solche Regenschauer mit starken Wassermassen derzeit ein großes Problem darstellen und immer wieder zu massiven Feuerwehreinsätzen führen. Ammerndorfs Bürgermeister Alexander Fritz betonte, dass auch Bürgerinnen und Bürger in die Pflicht genommen werden müssen, um den Hochwasserschutz zu verbessern.

#HEIMATLANDKREISFÜRTH

Heimattour: Genuss trifft Kultur

#heimatlandkreisfürth

Im #heimatlandkreisfürth findet am Samstag den 28. September 2024 eine weitere Genuss & Kultur-Tour statt. Die thematische Bustour umfasst mehrere Stationen im Landkreis.

Bei einer Busfahrt, die um 9 Uhr in Zirndorf beginnt und dort endet, dreht sich alles um das Thema regionale Genüsse und Kultur. Auf dem Programm stehen ein Besuch beim Ziegenhof Stürmer in Defersdorf, dem Milchbauernhof „Kuhle Milch“ der Familie Kleinlein in Oberasbach, dem Zirndorfer Bräuschank (Einkehr zur Mittagspause) sowie eine Stadtführung in Zirndorf. Alle Direktvermarkter bieten regionale Produkte an, die etwas Besonderes haben.

Genuss und Geschichte

An jeder Station erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine kleine Vorstellung des #heimatlandkreisfürth-Betriebs sowie der regionalen Produkte. Der Rundgang „Bader, Brauer und Blechbadscher“ durch die Altstadt Zirndorfs ist ein Streifzug durch 1000 Jahre Stadtgeschichte. Das Programm endet um ca. 16 Uhr. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung und lädt ein, noch länger in Zirndorf zu verweilen.

Die Teilnahme an der Heimattour ist kostenlos. Das Mittagessen findet auf Selbstzahlerbasis statt. Aktuelle Informationen zur Veranstaltung gibt es auf www.heimat-landkreis-fuerth.de/aktuelles oder im Veranstaltungskalender www.veranstaltungen-landkreis-fuerth.de/



Foto: David Obwald

Anzeige

GSCHIED, GSCHIEDER SCHEIDERER!

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter

SCHEIDERER
FENSTERDESIGN UND HAUSTÜREN

0 91 02 / 99 95 80
www.fensterbau-scheiderer.de
info@fensterbau-scheiderer.de

Gerberstraße 21, 91452 Wilhermsdorf
Mo-Do 08.00-12.00 / 13.00-17.30 Uhr
Fr 08.00-13.30 Uhr | oder nach Vereinbarung

Nachhaltiger WohnGenuss & ZukunftsAbsicherung

Bezugsfrei – 3% Rabatt ETWs 1. BA

Letzte Gelegenheit

Jetzt 5% Rabatt sichern!

NEUBAU Eigentumswhg. mit 2-, 2,5- und 3-Zi., Zirndorfer Str., OBERASBACH

Reiheneckhaus Nr. 5, NEUBAU, Zirndorfer Weg OBERASBACH

URBANBAU – Ihr regionaler Bauträger – Kompetenz & Zuverlässigkeit seit 50 Jahren

Info-Telefon 0911-977 75 35 – www.urbanbau.com

Gleich anmelden

Eine Anmeldung ist bis zum 30. August 2024 möglich:
E-Mail: touristinfo@lra-fue.bayern.de
Telefon: 0911 9773-1038

Direkt hier: <https://xima.landkreis-fuerth.de/frontend-server/form/provide/3405/>



Der Treffpunkt ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Alle Details stehen in der Teilnahmebestätigung.

REGIONALINITIATIVE TESTET „URBAN GARDENING“:

Gemüse auf kleinstem Raum



Foto: David Obwald

Gemüse kann man auch auf dem Balkon anbauen. Wie das geht, lässt sich beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Fürth herausfinden.

Die Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land“ hat sich gemeinsam mit Landrat Bernd Obst im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Offenheim über das Thema „Urban Gardening“ informiert. Behördenleiter Dr. Herbert Siedler und Betriebswirtschaftsberaterin Uta Hübner führten die Gruppe durch den Demonstrationsgarten in Fürth.

Obstanbau auf kleinem Raum

Landrat Bernd Obst betonte, dass der Anbau von Obst und Gemüse nicht nur im ländlichen Raum, sondern auch in städtischen Gebieten auf kleinem Raum möglich ist. Viele Menschen sehnen sich nach mehr Natur in der Stadt und der Wunsch, essbare Pflanzen im eigenen Garten, Hochbeet oder auf dem Balkon anzupflanzen, hat an Bedeutung gewonnen.

Vielfältige Anbaumöglichkeiten

Im Urban Gardening Demonstrationsgarten werden verschiedene Gemüsearten und Kräuter in unterschiedlichen Systemen angebaut. Ob im Wasserbeet, Vertikalbeet oder in mobilen Kisten – es gibt viele Möglichkeiten, essbares Grün in die Stadt zu bringen. Frisch geerntete Salate und Kräuter landen schnell auf dem Teller und tragen so zu einer gesunden Ernährung bei.

Mehr als nur Gärtnern

Neben der Freude am Gärtnern spielen auch Aspekte wie Regionalität, Saisonalität, Biodiversität und die Reduzierung des Primärenergieverbrauchs eine Rolle. Der Anbau von Gemüse in Gemeinschaftsgärten fördert zudem Erholung, Entspannung und Freude im Umgang mit der Natur. Uta Hübner betonte, dass auf kleinen städtischen Flächen erfolgreich Gemüse, Kräuter und Obst angebaut und für Artenvielfalt gesorgt werden kann.

Vorbild für die Region

Seit 2017 ist das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth-Offenheim mit dem Projekt „Urban Gardening – Lust auf Gemüse in der Stadt“ ein Demonstrationsstandort und Vorbild für viele Initiativen in der Region. Im Schaugarten des AELF in Fürth können sich Bürgerinnen und Bürger informieren, welche Systeme sich auf kleinen und versiegelten Flächen in der Stadt eignen. Landrat Bernd Obst dankte für die interessanten Einblicke.

www.aelf-fu.bayern.de

LANDRAT BERND OBST BESUCHT DIE FIRMA DBL MERK IN ZIRNDORF:

Unternehmen mit Innovationskraft

Im Rahmen seiner regelmäßigen Firmenbesuche hat Landrat Bernd Obst die Firma DBL Merk in Zirndorf besucht. Der Besuch, bei dem er von Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel begleitet wurde, bot eine hervorragende Gelegenheit, die vielfältigen Textilservices des Unternehmens kennenzulernen und sich über die neuesten Entwicklungen und Zukunftspläne des Betriebs zu informieren.

Die Firma DBL Merk, ein führender Anbieter von Miet-Textilien, bietet eine breite Palette an

Dienstleistungen an, darunter Waschen, Trocknen, Reparatur, Wäscheaustausch, Lieferung und Abholung.

„Besonders hervorzuheben sind unsere Kernkompetenzen in der Mietberufsbekleidung und den Mietfußmatten, aber auch weitere Textildienstleistungen wie zum Beispiel Maschinenputztücher und Waschraumhygieneprodukte runden das Sortiment ab. Über den DBL-Verbund können wir sogar deutschlandweit Kunden bedienen“, sagte Geschäftsführer Florian Billmann.

Innovativer Arbeitgeber

Landrat Bernd Obst zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft und dem Engagement des Unternehmens: „Die Firma DBL Merk ist ein herausragendes Beispiel für einen modernen und attraktiven Arbeitgeber in unserer Region. Ihre nachhaltigen Praktiken und die hohe Qualität ihrer Dienstleistungen sind vorbildlich.“

Bürgermeister Thomas Zwingel kennt den Betrieb seit vielen Jahren und war auch schon mehrfach dort zu Gast. „Ich bin froh, dass wir mit der Firma Merk ein leistungsstarkes und



Foto: Roland Beck

Mehr als eine Wäscherei: Die Firma Merk in Zirndorf ist viel mehr ein Logistikunternehmen, das über 25 000 Wäschestücke am Tag reinigt und wieder verteilt.

überregional tätiges Unternehmen am Ort haben. Sie ist ein Aushängeschild für unsere Stadt“, so der Bürgermeister.

Die Firma DBL Merk ist seit 1994 in Zirndorf ansässig und hat sich seitdem kontinuierlich weiterentwickelt. Mit rund 260 Mitarbeitern, davon etwa 20 am Standort in Pfreimd, ist das Unternehmen ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. Besonders geschätzt werde die unmittelbare Nähe zur Metropolregion Nürnberg und die vielen ortsansässigen Mitarbeiter, betonte Geschäftsführer Felix Windisch.

Die Geschäftsleitung betonte die Bedeutung der Mitarbeiter für den Erfolg des Unternehmens: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herzstück unseres Unternehmens. Durch ihre Motivation und ihr Engagement tragen sie maßgeblich zu unserem gemeinsamen Erfolg bei. Wir sind stolz darauf, ein attraktiver Arbeitgeber zu sein und bieten neben einer familiären und kollegialen Arbeitsatmosphäre zahlreiche Benefits.“

Nachhaltigkeit als Schwerpunkt

Ein großer Schwerpunkt des Unternehmens liegt im Bereich Nachhaltigkeit. Die Firma DBL Merk ist nach DIN ISO 14001:2015 für ihr Umweltmanagement zertifiziert und plant, sich im Jahr 2025 nach der DIN ISO 50001 (Energiemanagement) zertifizieren zu lassen. „Zusätzlich sind wir stolz auf unsere inzwischen 20-jährige Teilnahme am ‚Umweltpakt Bayern‘. Unsere nachhaltigen Maßnahmen, wie die Ausstattung aller Standorte mit Photovoltaikanlagen und die Wasseraufbereitung, sind ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie“, so Felix Windisch.

Der Besuch von Landrat Bernd Obst endete mit einem positiven Ausblick in die Zukunft. „Die Automatisierung wird auch vor der Textilbranche nicht Halt machen, dennoch bleibt die wichtigste Ressource bei der Firma Merk jeder einzelne Mitarbeiter“, betonte Florian Billmann.

Landrat Bernd Obst bedankte sich für den spannenden Einblick in den Betrieb und wünschte dem Betrieb weiterhin gute Geschäfte.

JUNGE MENSCHEN ENGAGIEREN SICH:

Fairtrade-Schülertag begeistert



Ein Tag im Zeichen des Fairen Handels: Im Gemeindehaus St. Markus in Oberasbach fand der Fairtrade-Schülertag statt. Rund 40 Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Fürth, die sich an ihren Schulen für Fairtrade engagieren, nahmen an dieser besonderen Aktion teil. Begleitet wurden sie von ihren Lehrerinnen und Lehrern aus dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach, dem Gymnasium Stein und dem Wolfgang-Borchert-Gymnasium Langenzenn.

„Fairness im Sport“ und „Fairer Handel“

Der von Fairtrade-Koordinatorin Monika Hübner und ihrem Team vorbereitete Tag begann mit einer herzlichen Begrüßung und der Vorstellung des Programms. In zwei Workshoprunden setzten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit den Themen Fairness im Sport und Fairer Handel als Weg zu mehr Klimagerechtigkeit auseinander. Frank Braun, Geschäftsführer des Cawela e.V. Cadolzburg, leitete den Workshop zur Fairness im Sport, während Sarah Brockhaus vom Welthaus Fürth den Workshop zum Fairen Handel und Klimagerechtigkeit führte.

Neue Impulse

In den Pausen bot sich die Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung. „Ich war vor allem sehr erstaunt, wie viele Stiche zum Nähen eines Fußballs notwendig sind und dass die Arbeiterinnen und Arbeiter dafür so wenig Geld bekommen“, sagte eine Schülerin, die den Tag als sehr lehrreich bewertete.

Engagement an Schulen

Die drei teilnehmenden Gymnasien sind seit mehreren Jahren als Fairtrade-Schulen zertifiziert und setzen sich aktiv für den Fairen Handel ein. Das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach wurde 2023 für sein Engagement mit dem Nachhaltigkeitspreis des Landkreises ausgezeichnet. Alle drei Gymnasien organisierten einen Pausenverkauf von fair gehandelten Produkten und führen Aktionen zur Sensibilisierung für den Fairen Handel an ihren Schulen durch.

Fairer Handel mit großer Bedeutung im Landkreis

Zum Abschluss des Tages dankte Landrat Bernd Obst den Schülerinnen und Schülern



Foto: Roland Beck

Ein erfolgreicher Tag zum Thema Fairtrade

sowie den Lehrkräften für ihr großes Engagement und betonte die Bedeutung des Fairen Handels für den Landkreis Fürth. „Der Fairtrade-Schülertag bot den Jugendlichen nicht nur die Möglichkeit, sich weiterzubilden, sondern auch neue Impulse und Ideen für ihr Engagement mitzunehmen“, betonte Bernd Obst. Der Landkreis Fürth, der als Fairtrade-Landkreis zertifiziert ist, werde sich weiterhin für Faire Beschaffung und die Einbindung der Schulen in das Fairtrade-Engagement einsetzen.

**JETZT
BEWERBEN**

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth



Wir, die Fritz Hofbeck GmbH, besetzen zum nächst möglichen Zeitpunkt folgende Stellen am Standort Seubersdorf/Dietenhofen:

- **LKW – Fahrer (w/m/d) für Sattelzug in Voll-/ Teilzeit oder für Wochenend-/ Feiertagstouren auf 520 € Basis**
- **Lagermitarbeiter / Sortierer / Einpacker / Gabelstaplerfahrer (w/m/d) in Voll- / Teilzeit**

Bei Interesse können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Unsere Kontaktdaten:

Fritz Hofbeck GmbH
Seubersdorf 32
90599 Dietenhofen
Telefon: 09105 997917
E-Mail Adresse: info@fritzhofbeck.de
Internetseite: www.fritzhofbeck.de

Die Stadt Langenzenn sucht zum 01.09.2024 eine/n



Kinderpfleger/in (w/m/d) für die städtische Kindertagesstätte „Wurzelkinder“ in Vollzeit

Die pädagogische Arbeit richtet sich nach dem Leitbild von Emmi Pikler.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über unser Bewerbungsportal zu.

Das Portal und detaillierte Beschreibungen finden Sie unter www.langenzenn.de > Rathaus & Verwaltung > Karriere bei der Stadt

Stadt Langenzenn

Die Stadt Langenzenn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



Erzieher/in oder Kinderpfleger/in (w/m/d) für den Hort am Lindenturm in Teilzeit mit bis zu 34 Wochenstunden

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen über unser Bewerbungsportal zu.

Das Portal und detaillierte Beschreibungen finden Sie unter www.langenzenn.de > Rathaus & Verwaltung > Karriere bei der Stadt

Stadt Langenzenn

Physio Aktiv
Artur Zirmsak

**AB
SOFORT**

WERDE EIN TEIL UNSERES ERFOLGSTEAMS
PHYSIOTHERAPEUT/in
MASSEUR/in GESUCHT

Du bist dynamisch, teamfähig, begeisterungsfähig und hast Lust, in einem motivierten Team zu arbeiten und dich weiter zu entwickeln? Dann ist unsere große, moderne Praxis genau die richtige Adresse für dich!

Physio Aktiv Praxis • Nürnberger Str. 6 • 90579 Langenzenn
Tel.: 09101 61 71 • physio-aktiv-az@t-online.de

Fahrer (m/w/d)

mit Führerscheinklasse B auf Minijob-Basis aus und für den Landkreis Fürth z.B. Großhabersdorf, Wilhelmsdorf, Langenzenn, Cadolzburg für den täglichen Schülerverkehr in Fürth gesucht.

Info erhalten Sie von Mo - Fr unter Tel.: **0911 / 749 37 0** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail: info@apz-reisen.de



CERT iQ
GESUNDHEIT | BILDUNG | SOZIALWESEN

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
Büroassistent (m/w/d)
Teilzeit 20 Std.

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH ist einer der führenden Anbieter von Zertifizierungsdienstleistungen im Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen.
www.cert-iq.de

CERT iQ Zertifizierungsdienstleistungen GmbH - Günther Gehret
Gustav-Weißkopf-Str. 5 - 90768 Fürth - ggehret@cert-iq.de



AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Bernd Obst
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 15 vom 24.07.2024

Inhaltsverzeichnis

063 Landkreis Fürth
Vollzug der Baugesetze

064 Landkreis Fürth
Übung der US-Streitkräfte

065 Sparkasse Fürth
Aufgebot

066 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

063 Landkreis Fürth
Vollzug der Baugesetze

441-6024-BV-0451-2024-GH
Errichtung eines Brunnengebäudes

Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 09.07.2024, Az: 441-6024-BV-0451-2024-GH, erteilte das Landratsamt Fürth der Firma Stadtwerke Zirndorf GmbH, Schützenstraße 12, 90513 Zirndorf, die Baugenehmigung zur Errichtung eines Brunnengebäudes auf dem Grundstück Fl.-Nr. 454 der Gemarkung Weinzierlein.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht
Ansbach**
Hausanschrift: Promenade 24,
91522 Ansbach,

schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder

elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen¹ Form zu stellen.

¹ Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig. Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr.: 99/3, 444, 445, 446, 447, 449, 450, 451, 452, 453, 454/2, 461, 455, 455/3, 454/3, 507, 508, 509, 510, 1253, 123, 122/2, 122, 122/3, 121, 125/2, 120, 119, 106/4, 105, der Gemarkung Weinzierlein, durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt. Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf eingesehen werden.

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/oef-fentlichebekanntmachungen.

Zirndorf, 09.07.2024

Sommerhäuser
Regierungsrat

064 Landkreis Fürth
Übung der US-Streitkräfte

Übung der US-Streitkräfte im August 2024

Die Regierung von Mittelfranken teilt mit, dass die US-Streitkräfte folgende Übungen durchführen:

Zeitpunkt:	01.08. - 30.08.2024
Art der Übung:	Einsatzübung
Fahrzeuge	
Radfahrzeuge:	ja
Kettenfahrzeuge:	nein
Luftfahrzeuge	
Hubschrauber:	ja
Flugzeuge:	nein
Außenlandungen:	ja
Nachtübungen:	ja
Gebiet:	unter anderem der Landkreis Fürth (Langenzenn, Veitsbronn, Wilhelmsdorf)

Ansprechpartner stehen bei der US-Army unter den Rufnummern 09641 / 70 58 70 780 oder 0152 / 09114369 bei Beschwerden über Fluglärm zur Verfügung.

Zirndorf, 16.07.2024

LANDRATSAMT FÜRTH
Sachgebiet 31

065 Sparkasse Fürth
Aufgebot

Aufgebot
Wie glaubhaft gemacht wurde, ist folgendes Sparkassenbuch der Sparkasse Fürth zu Verlust gegangen.

Sparkonto Nr. 3007960622

Auf Antrag der Gläubiger werden die Inhaber des oben genannten Sparkassenbuches aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden. Wird das Sparkassenbuch während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung.

Fürth, den 17.07.2024
Sparkasse Fürth

Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens wird folgendes zu Verlust gegangenes Sparkassenbuch der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.

Sparkonto Nr. 4244307304

Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus dem zu Verlust gegangenen Sparkassenbuch erloschen.

Fürth, den 17.07.2024
Sparkasse Fürth

TEILZEITAUSBILDUNG GESUCHT?

Wir sind für unsere rund 600 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du Dich mit Deinem Potenzial und Deinen Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum 01.09.2025

**EINE/N AUSZUBILDENDE/N (w/m/d)
IN TEILZEIT** (mind. 25 Wochenarbeitsstunden) für den Beruf der/des **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN** (Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten während der praktischen Ausbildung mit einer noch konkret zu vereinbarenden Wochenstundenzahl auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule in Vollzeit

MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:
Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?

Damit es auch bei Dir bald amtlich wird, schick uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28. August 2024 über unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de/karriere. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?

Angelika Seidel steht Dir gerne unter 09 11 / 97 73-11 06 zur Verfügung.



#JETZT WIRD'S
AMTLICH!

www.landkreis-fuerth.de



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

WIR SUCHEN DICH!

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS DU ZU UNS KOMMST:

Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zu einer attraktiven Ausbildungsvergütung ab 1.218,26 Euro noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Ausbildungsplatz mit sehr großen Übernahmechancen. Gönn Dir außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten – und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

**AUSZUBILDENDE (w/m/d)
IN VOLLZEIT** für den Beruf der/des **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN** (Fachrichtung Kommunalverwaltung)

DABEI SEIN IST ALLES:

- Vielfältige Einsatzgebiete warten auf Dich: Vom Jugendamt, Umweltschutz oder Verkehrswesen bis zum Büro des Landrats
- Während Deiner dreijährigen Ausbildung wirst Du zum Profi bei der Bearbeitung von Bürgeranliegen und der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Du besuchst außerdem auch die Berufsschule II in Fürth und die bayerische Verwaltungsschule

MÖCHTEST DU VERWALTUNG SPRECHEN? DANN BRAUCHST DU:

- einen mittleren Bildungsabschluss
- gutes Allgemeinwissen
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Umgang mit Menschen

#JETZT WIRD'S
AMTLICH!

www.landkreis-fuerth.de



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Sie sind auf der Suche nach einem sicheren Job im Herzen der Metropolregion Nürnberg? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten zusätzlich zum Entgelt einen konjunkturunabhängigen und regionalen Arbeitsplatz. Sie fühlen sich angesprochen und möchten mehr über uns und unsere Stellenausschreibungen erfahren? **Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei:**

UNSERE BENEFITS

- | | |
|---|---|
| Flexible Arbeitszeit | Mobiles Arbeiten |
| Teilzeit | Jobsharing |
| Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung | Jahressonderzahlung/ Leistungsorientierte Bezahlung |
| Fort- und Weiterbildungsprogramm | Karrieremöglichkeiten |
| Jobticket | BikeLeasing |
| Betriebliches Gesundheitsmanagement | Gesundheitstage |
| 30 Tage Urlaub | Grillfest / Betriebsfest |
| spannende unterschiedlichste Einsatzgebiete | |

WIR SIND AKTUELL AUF DER SUCHE NACH:

- **Arbeitsbereichsleitung (w/m/d) für die Jugendsozialarbeit an Schulen**
- **Jugendsozialarbeit (w/m/d) an Schulen**
- **Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (w/m/d) im Bereich Betreuungsstelle**
- **Sachbearbeiter/in (w/m/d) im Bereich Fahrerlaubnisbehörde**
- **Sachbearbeiter/in (w/m/d) im Bereich Immissionsschutz, Denkmalschutz - Recht, Bauleitplanung, Bauaufsicht**
- **Schulhausmeister/in (w/m/d) für das Gymnasium Stein**

Für Sie ist gerade nicht das richtige Jobangebot dabei? Dann bewerben Sie sich einfach initiativ bei uns. Gerne können Sie sich auch persönlich bei uns melden und mehr über den Landkreis als Arbeitgeber erfahren.

Frau Feigl und Herr Steiner stehen Ihnen gerne telefonisch unter 0911 9773 -1120 und -1123 zur Verfügung.



Landkreis Fürth
Leistungsfähig. LebensFroh.



René Kracker
Hörakustikmeister
Hörtherapeut

Mit bester Empfehlung:

DIE MESSENEUHEIT VON SIGNIA!

KRACKER
HÖRGERÄTE
kracker-hoergeraete.de



Einführungsangebot

Jetzt ab
999 €*
statt
1499 €

 **Silk Charge&Go IX**
signia **jetzt bei uns erleben!**



* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.



Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00
Sa. 09:00 - 13:00 (nur in Zirndorf)



Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18

bachwiese
Natürlich. Wohnen. In Zirndorf.



Alle Grundrisse online:
bachwiese-zirndorf.de



Neubau in Zirndorf

Eigentumswohnungen für nur 5.200 € / m²

- ✓ 1 - 5 Zimmer // 19 - 160 m²
- ✓ Gärten, Balkone & Dachterrassen
- ✓ Aufzüge & Videosprechanlage
- ✓ Tiefgaragen- & Außenstellplätze

Alle Wohnungen sind fertiggestellt.
Kontaktieren Sie uns gerne für eine Besichtigung vor Ort.

0911 - 968 497 60
bachwiese-zirndorf.de